



Patienteninformation

Dagmar Kubelka & Dr. (IR) Behrooz Bahrami

Phlebologie/Lymphologie/Chirurgie/Gefäßchirurgie

Hohenfelder Str. 7-9

56068 Koblenz

Telefon: 0261-9 15 68-0

Fax: 0261-9 15 68-32

E-Mail: info@gefaesspraxis-koblenz.de



Schlaganfall-Vorsorge

Wozu eine Schlaganfall-Vorsorge?

Ab dem 50. Lebensjahr steigt das Risiko einer Verengung der Hirnversorgenden Schlagadern an.

Damit steigt auch die Gefahr, einen Schlaganfall zu erleiden.



Besonders für Patienten aus Risikogruppen wie beispielsweise bei Bluthochdruck, familiärer Häufung, Rauchen, Fettstoffwechselstörungen oder Zuckerkrankheit (= Diabetes mellitus), kann daher eine rechtzeitige vorsorgliche Untersuchung sinnvoll sein.

Die Untersuchung besteht hauptsächlich in der Überprüfung und Beurteilung der Halsschlagader mittels Ultraschall. Sie ist völlig risikolos und schmerzfrei. Es gibt auch keine Strahlenbelastung.

Anwendungsgebiete

Viele Menschen erleiden ohne „Vorwarnung“ einen Schlaganfall obwohl vorher keine Beschwerden aufgetreten sind.

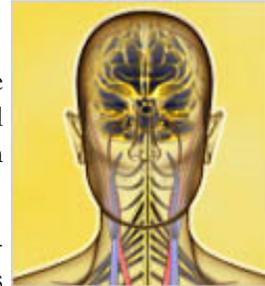
Sie sind beschwerdefrei, bis plötzlich ein Blutgerinnsel ein bereits verengtes Blutgefäß verstopft, von dessen Existenz sie überhaupt nichts wussten.

Über die Hälfte der Schlaganfallopfer sterben dann an den Auswirkungen dieses Gefäßverschlusses, viele der Überlebenden bleiben bis an ihr Lebensende pflegebedürftig.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bieten wir Ihnen daher die Schlaganfall-Vorsorge an. Sie ist besonders dann ratsam, wenn Sie zu einer der Risikogruppen gehören.

Risikofaktoren für einen Schlaganfall sind

- ◆ Bluthochdruck,
- ◆ Rauchen,
- ◆ Zuckerkrankheit (= Diabetes mellitus),
- ◆ Gefäßverkalkung (= Arteriosklerose),
- ◆ Blutgerinnungsstörungen,
- ◆ Herzrhythmusstörungen,
- ◆ Genetische Veranlagung (Vererbung),
- ◆ Erhöhte Blutfettwerte,
- ◆ Familiäre Vorbelastung (Vater oder Mutter hatten Schlaganfall oder Herzinfarkt)
- ◆ verschiedene andere Gefäßerkrankungen.



Eine Schlaganfall-Vorsorge Untersuchung dauert nur wenige Minuten. Dafür können gefährliche Engstellen der Hirnversorgenden Gefäße entdeckt und rechtzeitig entsprechend behandelt werden.

Kosten der Behandlung

Da diese Vorsorgeuntersuchung ohne Beschwerden des Patienten nicht im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung enthalten ist, wird sie nicht von den gesetzlichen Kassen übernommen.

Sollten Sie eine Schlaganfall-Vorsorge wünschen, können Sie mit Kosten von etwa 100 Euro für diese Untersuchung rechnen.